

Stadt Erding



Erding feiert das 80. Herbstfest

Das Erdinger Herbstfest (das heuer vom 26. August bis 4. September stattfindet) ist ein Fest, das weit über Erding hinaus für sein stimmungsvolles Ambiente bekannt ist. Das diesjährige Motiv für den Herbstfest-Krug ist eine Herbstfest-Postkarte aus dem Jahr 1904 und stammt aus der umfangreichen Postkarten-Sammlung des Museums Erding. Wichtiger Bestandteil der Feste damals waren die „Vieh-Ausstellungen“ (siehe im Bild links). Der neue Herbstfest-Krug wird während des Festes in einer limitierten Auflage zum Stückpreis von 15 Euro verkauft. Das gesamte Herbstfest-Programm liegt dieser Ausgabe als Flyer bei.

☒ *Ordnungsamt, Telefon 408-221*



Mayr-Wirt bis Jahresende beseitigt Stadtrat beschließt Abriss und billigt kalkulierte Kosten

Noch in diesem Jahr gehört ein großes Stück Erdinger Tradition und Gasthaus-Kultur voraussichtlich der Vergangenheit an: Denn in seiner Juli-Sitzung beschloss der Planungs- und Bauausschuss des Stadtrats, die verbliebenen Gebäude auf dem Mayr-Wirt-Areal in der Haager Straße abreißen zu lassen, und billigte zu dem Zweck den neuen Kostenansatz. Die Beseitigung betrifft in erster Linie das frühere Gasthaus. Verlaufen die Arbeiten nach Plan, könnte der Gebäudekomplex im Dezember entfernt sein. Bis die weitere Nutzung des Geländes geklärt ist, soll der bereits bestehende Parkplatz erweitert werden. Damit werden Ankündigungen von Oberbürgermeister Max Gotz vom vergangenen Februar wahr. Damals hatte der Stadtrat die Stadtverwaltung damit beauftragt, einen städtebaulichen Ideenwettbewerb für das Mayr-Wirt-Areal vorzubereiten, um mögliche Nutzungen zu untersuchen.

Als sicher gilt, dass anstelle des 2018 geschlossenen Mayr-Wirts wieder ein Gast-

haus als Treffpunkt für die Vereine und Stammtische in der Haager Vorstadt entstehen soll. In Verbindung mit dem kompletten Umbau des ehemaligen „Falterer-Hauses“ nur wenige Meter entfernt kündigt sich damit ein großer Umbruch in der Haager Straße an. Die frühere Fleisch- und Wurstfabrik wurde bereits vor einiger Zeit abgerissen, an ihrer Stelle entstand der provisorische Parkplatz.

Die Stadt hatte das Mayr-Wirt-Areal 2009 im Rahmen eines umfangreichen Grundstücksgeschäfts erworben, das auch Flächen im Stadtpark beinhaltete. Damals war es gelungen, den Park trotz seiner innerstädtischen Lage zum ersten Mal seit dem Ende des 19. Jahrhunderts zu vergrößern.

☒ *Hochbauamt, Telefon 408-430*



Wenn die Gebäude im Hintergrund beseitigt sind, wird der Parkplatz größer.

Grundstückswerte festgelegt

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte beim Landratsamt Erding hat die Bodenrichtwerte für den Bereich des Landkreises Erding zum 1. Januar 2022 ermittelt. Die Liste der Bodenrichtwerte liegt vom 29. Juli bis 29. August im Rathaus der Großen Kreisstadt Erding (Landshuter Straße 1, erster Stock, Zimmer 123) während der allgemeinen Geschäftsstunden (Montag bis Donnerstag von 8 bis 12.30 Uhr, Donnerstag von 14 bis 17.30 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr) zur Einsicht aus. Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass alle Bürgerinnen und Bürger von der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses Auskunft über die Bodenrichtwerte erhalten. Schriftliche Unterlagen werden jedoch nicht unentgeltlich überlassen.

☒ *Wohnungswesen, Telefon 408-311*

Spaß beim Spielfest

Das große Spielfest findet heuer bereits zum 44. Mal und am Samstag, 30. Juli, statt: Eine Veranstaltung, die sich nicht nur an Kinder, sondern die ganze Familie richtet. Das Fest beginnt um 14 Uhr neben dem Altenerdinger Jugendtreff im Pretzener Weg und dauert bis 17 Uhr. Der Spieleparcours bietet unter anderem eine Hüpfburg und ein Trampolin.

☒ *Kulturamt, Telefon 408-111*

Sommeraktionen in der Stadtbücherei

Für die Sommerferien verfügt die Stadtbücherei über genügend Lese-stoff, um sich für Urlaubs- und Ferientage einzudecken: Kinderbücher und Jugendromane, Krimis und Bestsellerromane, Reiseführer und Zeitschriften. Wer mit leichterem Gepäck reisen möchte, kann sich den Lesestoff aufs Tablet oder den Tolino laden, da die Stadtbücherei eine sehr große Auswahl an E-Medien über den Verbund LEO-Süd anbietet. Für die Nutzung wird lediglich ein gültiger Leseausweis benötigt. Alle Grundschüler können sich für den Sommerleseclub anmelden. Wer mindestens drei Bücher liest, bewertet und ins Leselogsbuch einträgt, gewinnt mit etwas Glück bei der Verlosung. Alle Kinder bekommen auf jeden Fall eine Urkunde und einen kleinen Preis.

Die Zweigstelle in Klettham hat noch bis Sonntag, 7. August, geöffnet und ist von Dienstag, 9. August, bis Sonntag, 28. August, geschlossen. An den Donnerstagen 4. August sowie 1. und 8. September ist zusätzlich von 10 bis 12 Uhr geöffnet. In der ersten Ferienwoche wird vom 2. bis 5. August in der Stadtbücherei jeweils von 9 bis 10 Uhr für Vorschul- und Grundschulkinder täglich ein neues Buch aus der Reihe „Die Jagd nach dem magischen Detektivkoffer“ vorgelesen. Der Eintritt ist frei. In der Reihe „Literatur im Lesegarten“ finden folgende Veranstaltungen statt: Während Dr. Hans Otto Seitschek am Montag, 8. August, böhmische Dichter und Autoren vorstellt, liest Kulturreferent Ludwig Kirmair am Montag, 22. August, mystische und heitere Kurzgeschichten vor. Beginn ist jeweils um 15.30 Uhr. Eine Anmeldung zu diesen Lesegarten-Veranstaltungen ist unter der Telefon-Nummer 408-140 oder der E-Mail stadtbuecherei@erding.de erwünscht.

„Erding bewegt“ sich

Für den Arbeitskreis „Erding bewegt“ führt Walfried Sessler am Sonntag, 31. Juli, über die „Indorfer Runde“. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Parkplatz bei den Altenerdinger Schulen. Im Anschluss besuchen die Teilnehmer in Indorf das „Backhäusl-Fest“. Der Stadtspaziergang „Brunnenweg“ (rund 1,5 Stunden) mit Günther Pech startet am Samstag, 20. August, um 14 Uhr am Schrankenplatz.



Schulleiter Stefan Treffler, Oberbürgermeister Max Gotz, Rektorin Karin Rausch (hinten von rechts) sowie Schulreferent Benedikt Hoigt (hinten links) überreichten die Urkunden.

Preis würdigt Noten – und soziale Leistungen Oberbürgermeister zeichnet neun Mittelschüler/-innen aus

Am Ende des gerade abgelaufenen Schuljahrs hat Oberbürgermeister Max Gotz Schülerinnen und Schüler der beiden Mittelschulen den Mittelschulpreis der Stadt Erding überreicht. Ausgezeichnet wurde von der Mittelschule Erding Suzana Oganian für ihren hervorragenden Notendurchschnitt sowie Jana Mair für besondere soziale Leistungen. Von der Mittelschule Alten-derding erhielten Sebastian Kaehler, Gjihere Sokoli und Annika Läßker als beste Schüler den Preis, an Emily Mi-

chael ging die Auszeichnung für ihr soziales Engagement. In seiner Einleitung nannte Gotz die erzielten Noten den „besten Beweis dafür, dass Ihr eine Phase eures Lebens abgeschlossen und zwar sehr erfolgreich zu Ende gebracht habt“. Der Oberbürgermeister sagte außerdem, die Pandemie habe einmal mehr die Bedeutung der Schulen in den Blickpunkt gerückt. Für die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen sei der reguläre Schulalltag unverzichtbar.

■ [Kulturamt, Telefon 408-112](#)

Tag der offenen Tür hatte viele Gewinner Von OB Max Gotz geleitete Jury ermittelte die Preisträger

Die Gewinner der beiden Wettbewerbe beim Tag der offenen Tür im neuen Verwaltungsgebäude in der Landshuter Straße 4 stehen fest: Siegerin des Fotowettbewerbs ist Jacqueline Pinkowsky, auf den weiteren Plätzen folgen Peter Bauersachs, Max Sax und Annegret Freudenberg. Beim Rathaus-Quiz zog die von Oberbürgermeister Max Gotz, Stadtmarketing-Leiterin Julia Flötzing und der Auszubildenden Johanna Bauschmid gebildete Jury unter allen richtig beantworteten Fragebögen folgende Preisträger: Heidi Höschle, Susanne Maier, Hans Richter und Claudia Tischner. Knapp 100 ausgefüllte Bögen waren in der großen Box vor dem Amtszimmer des Oberbürgermeisters gelandet. Die Gewinner erhielten pro Wettbewerb zwei Tageskarten für die Therme Erding (inklusive Saunabesuch), zwei Gutscheine zum Kauf von Eintrittskarten für Veranstaltungen in der Stadthalle nach Wahl, zwei Gratiskarten für eine Kinovorstellung im Cineplex Erding (inklusive Getränk und Popcorn) und einen Jahresgutschein für die Stadtbücherei. Gotz bezeichnete den Tag der offenen Tür als „vollen Erfolg“. Er hoffe, dass alle Besucher einen informativen Vormittag in den Rathäusern verbracht hätten.

■ [Pressestelle, Telefon 408-205](#)



Oberbürgermeister Max Gotz, Julia Flötzing und Johanna Bauschmid (von rechts) mit dem Stapel der richtig beantworteten Fragebögen.

Bereicherung für die Umwelt, den Mensch – und das Stadtbild

Wasserwirtschaftsamt übergibt 1,1 Millionen Euro teure Fischwanderhilfe (und Brücke)

Das Wasserwirtschaftsamt München hat vor kurzem die neue Fischwanderhilfe am Stadtwehr offiziell ihrer Bestimmung übergeben. Damit Fische die Gewässer im Stadtgebiet ohne Hindernisse durchqueren können, errichtete die Behörde an der Westseite des Stadtwehrs einen Umgehungsbach zwischen der höhergelegenen Sempt und dem abzweigenden Fehlbach. Das umgangssprachlich als „Fischtreppe“ bezeichnete Bauwerk wurde dabei als naturnahes Raugerinne mit Beckenstruktur ausgeführt. Bisher versperrte das Wehr Fischen den Weg. Die laut Wasserwirtschaftsamt rund 1,1 Millionen Euro teure Baumaßnahme gestaltet die gesamte Grünanlage in der Umgebung um, da der Auf- und Abstieg eine zusätzliche Brücke für Fußgänger und Radfahrer erforderte. Darüber hinaus wurde der Hang zum Fluss neu bepflanzt, neue Bänke bieten Sitzgelegenheiten. Die Fischwanderhilfe versorgt nun auch den Fehlbach mit dem nötigen Mindestwasser, teilt die Behörde mit. Bei Hochwasser dagegen werden die Wehrklappen geöffnet, zusätzliche



Die neue Fischwanderhilfe am Wehr hilft Fischen, verbessert das Klima und verschönert die Umgebung.

Wassermengen in den Fehlbach geleitet und die Sempt so entlastet. Der Leiter des Wasserwirtschaftsamts, Christian Leeb, nannte das Bauwerk bei der Einweihung ein „hervorragendes Beispiel“ dafür, wie umweltbewusst und „erlebbar“ man einen Fluss in der Stadt gestalten könne. Dies sei vor allem vor dem Hintergrund des anstehenden Hochwasserschutzes an der Sempt von Be-

deutung. Oberbürgermeister Max Gotz hob hervor, dass die Fischwanderhilfe neben ihrem eigentlichen Zweck auch einen Beitrag dazu leiste, die Temperaturen in der Stadt zu kühlen und damit die Folgen des Klimawandels zu mildern. Aus dem Grund sei „Umwelt- immer auch Menschenschutz“, betonte der 3. Landrat Rainer Mehringer.

■ Tiefbauamt, Telefon 408-421

Wir suchen Verstärkung! (m/w/d)






© Hangenfoto

Fr. 23.09.22
20.00 Uhr

Spider Murphy Gang
Unplugged



© Josepha und Markus

Do. 29.09.22
20.00 Uhr

Franziska Wanninger
Für mich soll's rote Rosen hageln



© Olaf Hein

Fr. 30.09.22
20.00 Uhr

Michael Mittermeier
#13



Fr. 21.10.22
20.00 Uhr

Loisach Marci

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 10./11.09.22** Patchworkmesse mit Quiltausstellung
- 13.09.22** Erbrechtvortrag: Richtig Schenken und klug Vererben
- 13.09.22** Bruno Jonas Meine Rede
- 14.09.22** Best of Musicals
- 15.09.22** Tobias Beck Der Weltuntergang fällt aus
- 23.09.22** Spider Murphy Gang Unplugged
- 24.09.22** Olaf Schubert & seine Freunde Zeit für Rebellen Ausverkauft
- 29.09.22** Franziska Wanninger Für mich soll's rote Rosen hageln
- 30.09.22** Michael Mittermeier #13
- 20.10.22** The Irish Folk Festival Come as a visitor – leave as a friend tour
- 21.10.22** Loisach Marci
- 23.10.22** Kunsthandwerker- und Hobbykünstlermarkt
- 25.10.22** Conni – das Zirkus-Musical
- 26.10.22** Kastelruther Spatzen
- 29.10.-30.10.22** Horror Convention
- 04.11.22** Rock The Circus – Musik für die Augen
- 10.11.22** Stephan Zinner

TICKETS
08122 - 99 07 12
www.stadthalle-erding.de



**Aktion
der
Stadtwerke
Erding!**

Der Krieg in der Ukraine hat die bereits 2021 gestiegenen Energiebeschaffungskosten nochmal stark verteuert. Die Gas- und Strompreise sind auf ein nie bekanntes Niveau gestiegen. Politik und Interessensvertreter aus vielen Bereichen rufen die Bevölkerung zum Energiesparen auf.

Diesem Appell möchten wir uns natürlich anschließen. Um aber einen zusätzlichen Anreiz zu setzen, haben sich die Stadtwerke Erding-Tochterunternehmen eine besondere Aktion überlegt: Jeder unserer privaten Strom- und/oder Gaskunden, der seinen Haushalt seit mindestens Anfang 2021 bei uns angemeldet hat, bekommt im kommenden Jahr eine kostenlose Saisonkarte für das Erdinger Freibad, wenn er im laufenden Jahr weniger Energie verbraucht, als noch in 2021. Unsere Kunden müssen nichts tun, um sich bei dieser Aktion anzumelden oder am Jahresende zu überprüfen, ob ihre Einsparbemühungen erfolgreich waren. Wir gleichen einfach Anfang

Energie sparen und Freibad-Saisonkarte sichern

kommenden Jahres im Rahmen der Rechnungserstellung die Verbräuche der beiden Jahre ab und im Falle von einem geringeren Verbrauch in 2022 erhalten unsere Kunden im kommenden Frühjahr separate Post mit einem Gutschein, welcher dann kostenlos in eine Saisonkarte umgewandelt werden kann.

Mit einigen Tricks und dem ein oder anderen Verzicht auf Gewohnheiten können Sie einfach Energie und somit

auch Geld sparen und das Klima schonen. Besonders wirksam sind Energiesparmaßnahmen überall dort, wo in einem Haushalt besonders viel Energie verbraucht wird.

Welche Bereiche dies sind und wie sich dort mit überschaubarem Komfortverlust Energie sparen lässt, finden Sie auf unserer Homepage www.stadtwerke-erding.de unter Aktuelles. Bestimmt sind dabei auch Hinweise, die sich in Ihr Leben integrieren lassen.



**Mitten in Erding.
Baden gehen, Sport
treiben, entspannen.**

Hallen-/Freibad
Am Stadion 6 | 85435 Erding

Ganz nah
Familienfreundlich
Günstiger Eintritt



STADTWERKE
ERDING

www.stadtwerke-erding.de

Werde Teil eines innovativen & erfolgreichen
Versorgungsunternehmens!

Wir bilden **Dich** aus in den Berufen:

Industriekaufmann (m/w/d)

Elektroniker (m/w/d)

Fachrichtung für Energie- und Gebäudetechnik

Fachangestellter für Bäderbetriebe
(m/w/d)

Wir bieten Dir:

- ... eine abwechslungsreiche, fundierte und vielseitige Ausbildung
- ... ein sehr gutes Betriebsklima
- ... Top Bezahlung und Sonderzahlungen nach Tarifvertrag
- ... gute Übernahmechancen
- ... Möglichkeiten zur individuellen Weiterbildung

Nähere Infos über uns und unsere Ausbildung findest Du auf unserer Homepage
www.stadtwerke-erding.de → Ausbildung/Karriere



Das Gemälde „Backofen beim Lampl“ hängt heute im Museum Franz Xaver Stahl.

Von einer Sommeridylle am Chiemsee Was Bilder von Johann Georg Schleich so betrachtenswert macht

Es herrscht Hochsommer am Chiemsee: Die Arbeit am „Backofen beim Lampl“ – so der Titel des Bildes – ist getan und der Hausherr, eben der Landwirt Lampl, könnte jeden Augenblick die Szenerie betreten und sich mit einem kühlen Bier in den Schatten setzen. Die Hitze jenseits der Bäume flirrt und die Luft duftet nach Sommer. Oder? Solche Gedanken und Eindrücke werden Johann Georg Schleich durch den Kopf gegangen sein, als er seine Staffelei vor dem Ofen aufbaute, sich ins Gras stellte und zu malen begann. Als das Bild entstand, war der 1899 geborene Maler in der Form seines Lebens, knapp 40 Jahre alt und vor kurzem mit seiner Frau in eine kleine Villa in Prien am Chiemsee gezogen. Den Bauer Lampl kannte Schleich gut, immer wieder hat er ihn porträtiert und bei der Arbeit dargestellt.

Heute befindet sich das Gemälde im Besitz des Museums Franz Xaver Stahl in der Landshuter Straße 31. Weil Schleich bereits 1952 starb und Ehefrau Margarete später seinen Studienkollegen Franz Xaver Stahl heiratete, verfügt das Erdinger Museum auch über den künstlerischen Nachlass des gebürtigen Münchners. Der „Backofen beim Lampl“ hängt seit einiger Zeit und noch bis auf weiteres in einer kleinen Sonderausstellung im Erdgeschoss, gleich im ersten Zimmer links neben dem Eingang. Vielleicht sollte man jetzt in der Ferienzeit hin und wieder an das Bild und seinen Maler denken: Pause machen, Buch lesen, kühles Getränk zur Hand und den Herrgott einen guten Mann sein lassen. Scheußlich wird das Wetter schließlich wieder von selbst und meistens schneller als man glaubt.

Kunstgenuss am Museumssonntag

Die Termine der kommenden Museumssonntage im Museum Franz Xaver Stahl in der Landshuter Straße 31 stehen fest: 7. August und 4. September. Bei jeweils freiem Eintritt und von 14 bis 17 Uhr können die Besucher in den Museumsräumen im ehemaligen Atelier- und Wohnhaus des Tiermalers Franz Xaver Stahl (1901 bis 1977) Tiergemälde, die originale Einrichtung und ein ursprünglich belassenes Künstleratelier besich-

tigen. Zu sehen ist auch eine Ausstellung mit Gemälden des Tier- und Landschaftsmalers Johann Georg Schleich (1899 bis 1952). Museumsleiterin Dr. Heike Kronseder bietet kurze Führungen in den einst privaten Räumen des Kunstmalers an. Außerdem sind der Luftschutzkeller aus den späten 1930er Jahren sowie der herrliche, große Künstlergarten zu besichtigen.

📍 Stahl-Museum, Telefon 408-160

Lies mal wieder (21)!

Eckhart Nickel: Spitzweg

Wenn die Auseinandersetzung mit Kunst zu einem intensiveren Leben verhilft, wie es der Schriftsteller Eckhart Nickel in seinem aktuellen Buch zeigt, dann führt die ausschließliche Beschäftigung mit Kunst zu rein gar nichts. Auch diese Lehre kann man aus der amüsanten Lektüre ziehen. Ob sie Nickels Intention entspricht? Wahrscheinlich nicht. Eine Warnung vorweg: Wer nichts mit langen Kunstbetrachtungen anfangen kann, für den ist dieses Buch definitiv nicht geeignet. Ziemlich lange können die drei Hauptfiguren sehr geschickte und interessante Betrachtungen vor allem über die Bilder des (imaginären) Titelhelden, eben von Carl Spitzweg, anstellen, doch der Handlung tun die Abhandlungen nicht gut. Da bleiben viele Fragen offen und einige Stränge laufen ins Leere. Zwei Beispiele: Dass sich die drei Helden, alle Schüler unmittelbar vor dem Abitur, eigentlich an ihrer Kunstlehrerin wegen einer Beleidigung rächen wollten, interessiert Nickel am Ende keinen Farbtupfer mehr. Und warum, bitte, zerschneidet die weibliche Hauptperson zunächst ein Bild, um den Ausschnitt dann an der Rückseite (!) eines Original-Spitzwegs im Museum anzubringen? Keine Ahnung. Immerhin warnt Eckhart Nickel implizit vor zu hoher Verfeinerung. Der Deutschlehrer etwa hat ein perfekt klimatisiertes und super ausgeleuchtetes Lesezimmer in seinem Keller, aber seine Frau einen schweren Hautausschlag. Weiß Gott kein Wunder, wenn man den Pädagogen über seinen Lieblingstee reden hört. Die Mutter der weiblichen Hauptperson Kirsten wiederum, selbst Klavierlehrerin, leidet an einer Allergie „gegenüber Kunstfasern und den ganzen artifiziellen Zutaten im Essen“. Der orchestermusizierende Gatte baut ihr und der Tochter daraufhin das Wohnhaus in den „absoluten Naturzustand“ um – verschwindet dann jedoch und taucht nicht mehr auf. Wen wundert's! Wahrscheinlich hatte der Mann einfach Heißhunger auf Fast Food.

Über diesen Roman sowie weitere Carl-Spitzweg-Bücher und seine Biedermeier-Malerei verfügt die Stadtbücherei.

NOTDIENSTE

**Rettungsdienst (Notarzt/
Krankenwagen)**

☎ 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

(außerhalb der regulären Praxis-Zeiten)

☎ 116 117

APOTHEKEN

- 28.07. Rathaus-Apotheke im Sempt-Park, Pretzener Straße 10 ☎ 227 69 22
- 29.07. Rosen-Apotheke, Hauptstr. 39, Oberding ☎ 8 40 44
- 30.07. Johannes-Apotheke, Friedrich-Fischer-Str. 7 ☎ 1 36 06
- 31.07. Apotheke im West Erding Park, Johann-Auer-Straße 4 ☎ 22 73 60
- 01.08. Sempt-Apotheke, Gestütring 19 ☎ 8 57 99
- 02.08. Campus Apotheke, Bajuwarenstr. 7 ☎ 2 29 15 43
- 03.08. Stadt-Apotheke, Lange Zeile 4 ☎ 1 47 54
- 04.08. Campus Apotheke, Bajuwarenstr. 7 ☎ 2 29 15 43
- 05.08. Marien-Apotheke, Ismaninger Straße 5a, Moosinning ☎ 08123/9 30 90
- 06.08. Rathaus-Apotheke, Landshuter Straße 2 ☎ 4 86 14
- 07.08. Fuchs-Apotheke, Zugspitzstraße 57 ☎ 4 88 22
- 08.08. Rathaus-Apotheke im Sempt-Park, Pretzener Straße 10 ☎ 227 69 22
- 09.08. Rosen-Apotheke, Hauptstr. 39, Oberding ☎ 8 40 44
- 10.08. Johannes-Apotheke, Friedrich-Fischer-Str. 7 ☎ 1 36 06
- 11.08. Apotheke im West Erding Park, Johann-Auer-Straße 4 ☎ 22 73 60
- 12.08. Sempt-Apotheke, Gestütring 19 ☎ 8 57 99
- 13.08. Campus Apotheke, Bajuwarenstr. 7 ☎ 2 29 15 43
- 14.08. Stadt-Apotheke, Lange Zeile 4 ☎ 1 47 54
- 15.08. Stadt-Apotheke, Lange Zeile 4 ☎ 1 47 54
- 16.08. Marien-Apotheke, Ismaninger Straße 5a, Moosinning ☎ 08123/9 30 90
- 17.08. Rathaus-Apotheke, Landshuter Straße 2 ☎ 4 86 14
- 18.08. Fuchs-Apotheke, Zugspitzstraße 57 ☎ 4 88 22
- 19.08. Rathaus-Apotheke im Sempt-Park, Pretzener Straße 10 ☎ 227 69 22
- 20.08. Rosen-Apotheke, Hauptstr. 39, Oberding ☎ 8 40 44
- 21.08. Johannes-Apotheke, Friedrich-Fischer-Str. 7 ☎ 1 36 06
- 22.08. Apotheke im West Erding Park, Johann-Auer-Straße 4 ☎ 22 73 60
- 23.08. Sempt-Apotheke, Gestütring 19 ☎ 8 57 99
- 24.08. Campus Apotheke, Bajuwarenstr. 7 ☎ 2 29 15 43
- 25.08. Stadt-Apotheke, Lange Zeile 4 ☎ 1 47 54
- 26.08. Marien-Apotheke, Ismaninger Straße 5a, Moosinning ☎ 08123/9 30 90
- 27.08. Marien-Apotheke, Ismaninger Straße 5a, Moosinning ☎ 08123/9 30 90
- 28.08. Rathaus-Apotheke, Landshuter Straße 2 ☎ 4 86 14
- 29.08. Fuchs-Apotheke, Zugspitzstraße 57 ☎ 4 88 22



Sommerpause

Sehr geehrte(r) Leser(in),
auch das Mitteilungsblatt der Stadt
Erding geht in die Sommerpause.
Nächster Erscheinungstermin ist
Donnerstag, 8. September. Allen Le-
serinnen und Lesern wünschen wir
eine schöne Ferienzeit!

☐ [Pressestelle, Telefon 408-205](mailto:Pressestelle@erding.de)

- 30.08. Rathaus-Apotheke im Sempt-Park, Pretzener Straße 10 ☎ 227 69 22
- 31.08. Rosen-Apotheke, Hauptstr. 39, Oberding ☎ 8 40 44
- 01.09. Johannes-Apotheke, Friedrich-Fischer-Str. 7 ☎ 1 36 06
- 02.09. Apotheke im West Erding Park, Johann-Auer-Straße 4 ☎ 22 73 60
- 03.09. Sempt-Apotheke, Gestütring 19 ☎ 8 57 99
- 04.09. Campus Apotheke, Bajuwarenstr. 7 ☎ 2 29 15 43
- 05.09. Stadt-Apotheke, Lange Zeile 4 ☎ 1 47 54
- 06.09. Rathaus-Apotheke, Landshuter Straße 2 ☎ 4 86 14

- 07.09. Marien-Apotheke, Ismaninger Straße 5a, Moosinning ☎ 08123/9 30 90

ZAHNÄRZTE

- 30./31.07. Dr. Hanna Lehnertz, Raiffeisenstr. 11a, 85669 Pastetten ☎ 08124/9093220
- 06./07.08. Dr. Karl-Heinz Müller, Friedrich-Fischer-Str. 7, 85435 Erding ☎ 08122/14568
- 13./14.08. Zahnärzte am Gesundheitspark, Am Mühlgraben 5, 85435 Erding ☎ 08122/54816
- 15.08. Dr. Philipp Bausch, Anzinger Str. 20, 85586 Poing ☎ 08121/975800
- 20./21.08. Matthias Christian Moldan, Marktplatz 17-19, 85570 Markt Schwaben ☎ 08121/6080

Die Zahnärzte sind an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr in den Praxen anwesend. Außerhalb der Sprechzeiten besteht Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

Weitere Notdienste standen bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe noch nicht fest.

STÖRUNGEN der Versorgung

- ÜBERLANDWERK**
ERDING GmbH & Co. KG ☎ 407-112 Strom
- ERDASVERSORGUNG**
ERDING GmbH & Co. KG ☎ 97 79-0 Erdgas
- WASSERVERSORGUNG**
ERDING GmbH & Co. KG ☎ 407-112 Wasser

Geowärme-Heizwerk ☎ 900 104

Bei Störungen in der hauseigenen Versorgungstechnik ist der Installateur zu verständigen.

Wertstoffhöfe:

- **Rennweg 29:**
Montag, Mittwoch, Freitag von 14 bis 18 Uhr
Dienstag, Donnerstag von 10 bis 18 Uhr
Samstag von 9 bis 14 Uhr
- **Wendelsteinstraße/Kapellenstraße:**
Mittwoch und Freitag 15 bis 18 Uhr
Samstag 9 bis 12 / 9 bis 14 Uhr

IMPRESSUM

37. Jahrgang
Erscheinungsweise: Donnerstag, 14tägig
Herstellung und Vertrieb: Druckerei und Verlag Gerd Ebeling e.K., Erding, Tel. 081 22/9 54 86 45
Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Stadtverwaltung Erding, Tel. 081 22/4 08-2 05
Auflage: 14.000 Exemplare